



JUGENDPARLAMENT ASCHAFFENBURG

**STATEMENT
VERKEHRS-KONZEPTE
JULI 2020**

INNENSTADT – VERKEHRSGESTALTUNG

Das JuPa Aschaffenburg gibt nach eingehender Beratung folgendes Statement zur Verkehrsplanung der Innenstadt Aschaffenburgs heraus:

- Wie schon im Grundsatzprogramm des JuPas festgehalten, steht für die Jugend der Schutz der Umwelt mit an vorderster Stelle. Der Radverkehr sowie der ÖPNV besitzen höchste Priorität. Deshalb fordert das JuPa auf allen großen Straßen in der Innenstadt Radwege sowie eine Busspur.
- Ist dies aus Platzgründen in einzelnen Straßen nicht möglich, so muss – angelehnt an Konzept 2 – Eine Einbandstraße für den PKW-Verkehr eingerichtet werden, um den benötigten Platz zu schaffen.
- Ein eigener Radweg, ausgegliedert aus der Busspur, wird dringend gefordert, da das Radfahren auf der Busspur den Komfort nur geringfügig verbessert und das Fahrradfahren nicht wirklich attraktiver und sicherer macht.
- Das JuPa steht vor diesem Hintergrund hinter der Idee, durch so genannte „Pop up-Radwege“ ein solches Konzept auszutesten und zu etablieren.

Im Namen des Jugendparlaments
Johann Bayer (JuPa-Mitglied)